

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: KV Oberberg
Beschlussdatum: 27.04.2021
Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu PB.I-01

Von Zeile 20 bis 22 einfügen:

einmaliges Zuhause. Gerade weil wir überzeugte Europäer*innen sind, streiten wir für ihre stetige Fortentwicklung. [Wir werden uns deshalb für die Erweiterung der Europäischen Grundrechtecharta um 6 neue Grundrechte gemäß den Vorschlägen der Initiative JEDER MENSCH e.V. einsetzen.](#) Wir arbeiten für eine europäische Wertegemeinschaft, die ihre Abhängigkeit von Dritten in kritischen Bereichen ab- und ihre strategische Souveränität

Begründung

Die Initiative [JEDER MENSCH e.V.](#) schlägt vor, 6 neue Grundrechte auf europäischer Ebene einzufordern:

In den europäischen Verfassungen klaffen große Lücken: Umweltzerstörung, Digitalisierung, Macht der Algorithmen, systematische Lügen in der Politik, ungehemmte Globalisierung und Bedrohungen für den Rechtsstaat – nichts von alledem ist angemessen adressiert. Das wollen wir ändern. Mit sechs neuen Grundrechten für Europa.

Artikel 1 - Umwelt

Jeder Mensch hat das Recht, in einer gesunden und geschützten Umwelt zu leben.

Artikel 2 - Digitale Selbstbestimmung

Jeder Mensch hat das Recht auf digitale Selbstbestimmung. Die Ausforschung oder Manipulation von Menschen ist verboten.

Artikel 3 - Künstliche Intelligenz

Jeder Mensch hat das Recht, dass ihn belastende Algorithmen transparent, überprüfbar und fair sind. Wesentliche Entscheidungen muss ein Mensch treffen.

Artikel 4 - Wahrheit

Jeder Mensch hat das Recht, dass Äußerungen von Amtsträgern der Wahrheit entsprechen.

Artikel 5 - Globalisierung

Jeder Mensch hat das Recht, dass ihm nur solche Waren und Dienstleistungen angeboten werden, die unter Wahrung der universellen Menschenrechte hergestellt und erbracht werden.

Artikel 6 - Grundrechtsklage

Jeder Mensch kann wegen systematischer Verletzungen dieser Charta Grundrechtsklage vor den Europäischen Gerichten erheben.

Sie durchzusetzen wird nicht leicht. Wir werden dafür jede Unterstützung brauchen. In Deutschland, wo wir diese Initiative starten, und in allen anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Aber

die Mühe lohnt sich. Gerade in einer Zeit, in der ein Virus alles erschüttert, müssen wir etwas Neues wagen.

Als Grüne sollten wir diese Initiative politisch aufgreifen und über unsere Schwesterparteien auf die europäische Ebene tragen. Die Chancen stehen dafür nicht schlecht, denn in dieser multiplen Krise braucht Europa ein festes Wertefundament, das die Allgemeinen Menschenrechte ins ökologische und empathische Zeitalter fortschreibt.